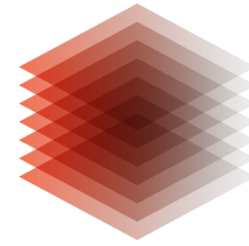


---

LEIBNIZ INFORMATION CENTRE  
FOR SCIENCE AND TECHNOLOGY  
UNIVERSITY LIBRARY



TIB

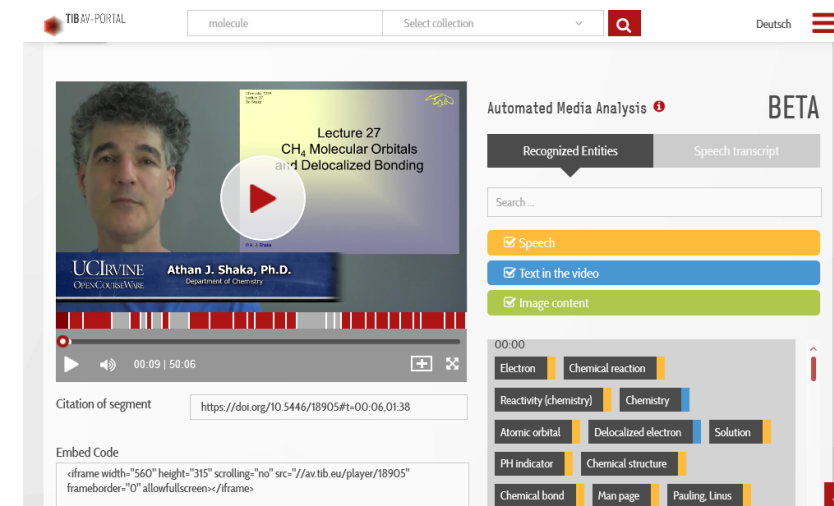
# Publication Sprints – Expertise in einer Wissensressource aufbereiten

Lambert Heller

11. November 2019

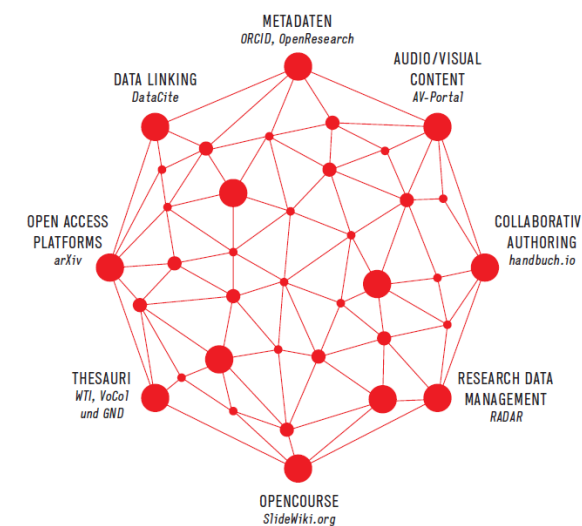
E-teaching.org Ringvorlesung: Methoden für den Praxistransfer II

## Kurze Intro: Die TIB (Technische Informationsbibliothek)

The screenshot shows the TIB AV-Portal interface. At the top, there is a search bar with the word "molecule" and a "Select collection" dropdown. The main content area features a video player for a lecture titled "Lecture 27 CH<sub>4</sub> Molecular Orbitals and Delocalized Bonding" by Athan J. Shaka, Ph.D. from UC Irvine. The video player includes a play button, a progress bar, and a citation link: <https://doi.org/10.5446/18905#t-00-06,01:38>. To the right of the video player is the "Automated Media Analysis" sidebar, which is currently in "BETA" mode. This sidebar offers options for "Recognized Entities" and "Speech transcript", along with a search bar and checkboxes for "Speech", "Text in the video", and "Image content". Below these options, there is a list of identified entities such as "Electron", "Chemical reaction", "Reactivity (chemistry)", "Chemistry", "Atomic orbital", "Delocalized electron", "Solution", "PH indicator", "Chemical structure", "Chemical bond", "Man page", and "Pauling, Linus".

- Gegründet 1959 in Hannover als die “deutsche zentrale Fachbibliothek für Technik und Naturwissenschaften“
- Mitglied der Leibniz Gemeinschaft, zugleich Unibibliothek der Leibniz Universität Hannover
- 555 Mitarbeiter\*innen, 50+ in Forschung und Entwicklung
- 12 im Open Science Lab
- Mehr über meine Arbeit: <https://tib.eu/Lambo>



## Agenda

1. Beispiel: FOSTER Open Science Training Handbook
2. Beispiel: Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen
3. Was ist ein Buch, im Online-Zeitalter?
4. Warum Bücher (oder Kapitel) “sprinten”?
5. Ein “Kochrezept” für Publication Sprints
6. Publication Sprints läuft man nie alleine - Danksagung
7. Zeit für Fragen und Diskussion

*Diesen Foliensatz online kommentieren:*

**<https://bit.ly/sprint-folien>**

# 1. Beispiel: FOSTER Open Science Training Handbook

<https://book.fosteropenscience.eu/>



*Photos vom Book Sprint an der TIB,  
Februar 2018*

## 2. Beispiel: Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen

<https://doi.org/ddxt>

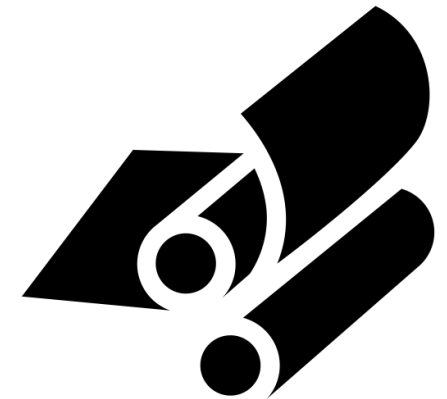


*Photos von Kapitel-Sprints, 2019*



### 3. Was ist ein Buch, im Online-Zeitalter?

- Wir erleben ein Mißverhältnis: Dynamischer Wandel des Wissens vs. Produktionszyklen des Print-Zeitalters
- Im Online-Zeitalter sollten wir Bücher als Communities denken, nicht als Verlagsprodukte. Die Autor\*innen-Communities für das “Sprinting” von Hand- oder Lehrbücher sind immer schon vorhanden.
- Blogs und Wikipedia: Beides sind ebenfalls generische Online-Medien für fachliches Publizieren, die wir nutzen sollten – aber sie erfüllen jeweils eine andere Funktion als Sprints, die in einer OER-Publikation münden.



Created by Ivan Garbev  
from Noun Project

## 4. Warum Bücher oder Kapitel “sprinten”?

- Ein Expert\*innen-Team zu einem Thema hat ein latent vorhandenes “Handbuchwissen”. Dies gilt es strukturiert, ergebnisorientiert und auf einheitlich hohem Niveau als kollektives Produkt aufzuzeichnen.
- Anschließend kann das Buch verwendet werden: z.B. als Referenzpunkt in Zeitschriftenartikeln, Weiterentwicklung zu Lehrmaterialien, aber auch Aktualisierungen etc.
- Die Autor\*innen-Communities für das “Sprinting” von Hand- oder Lehrbücher sind immer schon vorhanden – und entwickeln sich durch Sprints weiter.\*



Created by Parallel Digital Studio  
from Noun Project

*\*Publication Sprints helfen auch Organisationen bei deren digitaler Transformation, vgl. mein 2. Beispiel vorne sowie Digital Capability (JISC).*

## 5. Ein Kochrezept für Publication Sprints

– bitte *“nach Rezept”* vorgehen, und erst danach frei variieren ;-)

1. Publikationen gibt es nicht kostenlos – budgetieren Sie Sprint(s) in Projekten.
2. Überzeugen Sie ca. 8 Expert\*innen (“Pizza”), sich 3-5 Tage Zeit zu nehmen.
3. Ansonsten nichts für den Sprint vorbereiten, sondern auf “leerem Blatt” starten
4. Klären Sie, dass alle gemeinsam kontinuierlich vor Ort sind – siehe Punkt 6.
5. Streben Sie an, mit einer Publikation abzuschließen, die selbsterklärend ist.
6. Geben Sie den Autor\*innen volle, gemeinsame Verantwortung für das Produkt.
7. Schärfen Sie vorab Leser\*innen als “Persona”, ggf. weitere Design-Schritte.
8. Verwenden Sie Card Sorting und “Wandzeitung” für die Gesamtstruktur.
9. Im Wechsel alleine–gemeinsam: schreiben, gegenlesen, umbauen, verwerfen
10. Book Sprint Facilitator\*in bietet Struktur und räumt Hindernisse aus dem Weg.



## 6. Publication Sprints läuft man nie alleine Danke für Inspiration, Ausprobieren und Reflexion!

Martin Mehlberg



Helene Brinken



Simon Worthington



Anna Eckhardt



Peter Tinnemann



Annette Fröhmel



*Außerdem Danke Thomas Krag und Adam Hyde für die Idee der Book Sprints!*

LEIBNIZ INFORMATION CENTRE  
FOR SCIENCE AND TECHNOLOGY  
UNIVERSITY LIBRARY



## MEHR INFORMATIONEN

**[tib.eu/osl](https://tib.eu/osl)**

### Kontakt

Lambert Heller

T +49 511 762-5348, [lambert.heller@tib.eu](mailto:lambert.heller@tib.eu),  @Lambo



Creative Commons Attribution 3.0 Germany  
<https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/deed.en>